Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275445

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Julius-Kühn-Platz 18

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 84a

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung, mit Sparkasse im Erdgeschoss; baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

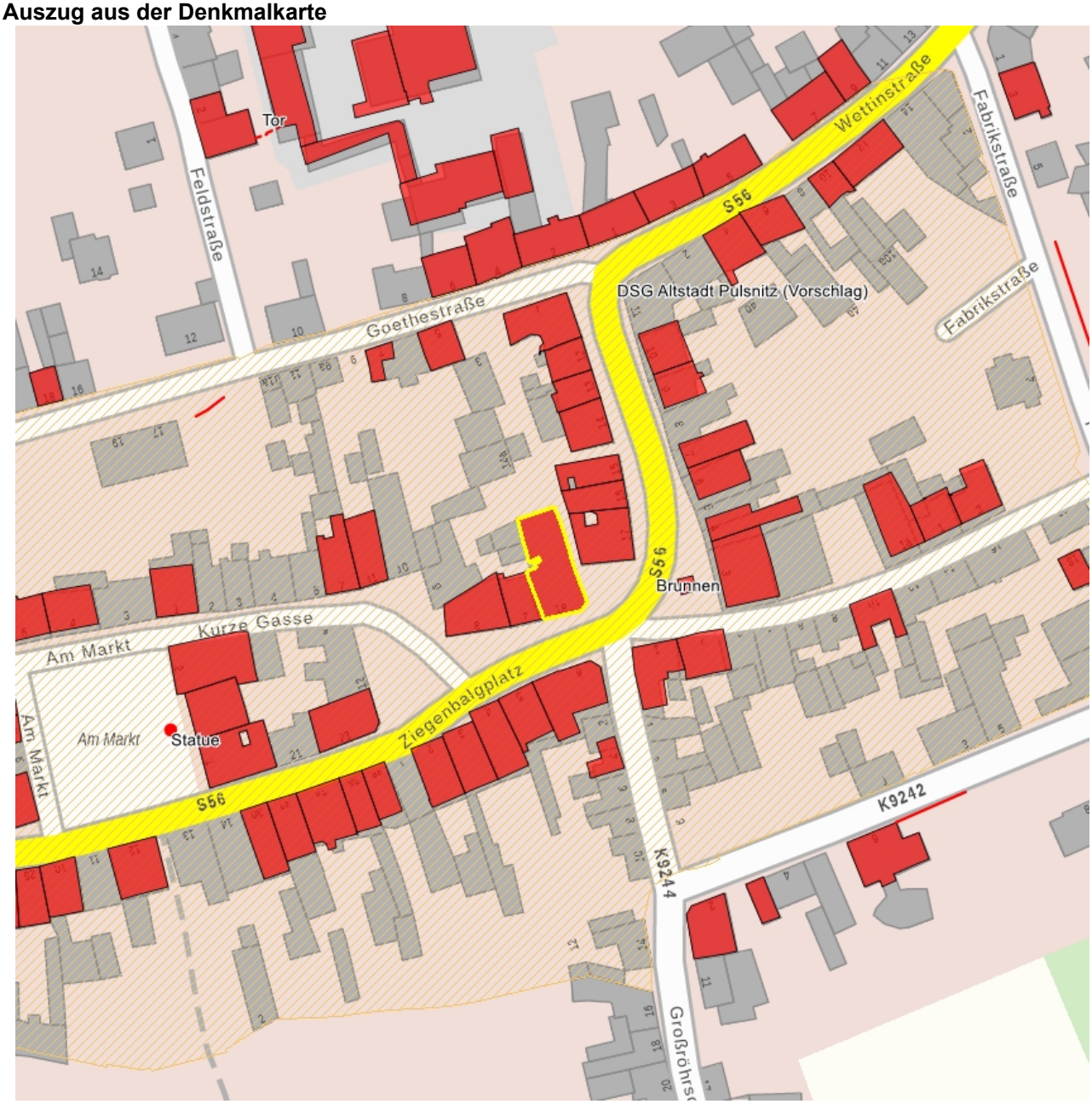
Das um 1850 errichtete, dreigeschossige Wohn- und Geschäftshaus steht in Ecklage und hat eine abgeflachte Eckgestaltung. Die Fenster des Erdgeschosses haben einen rundbogigen Abschluss, die Tür des Eckeinganges ist bedacht. Oberhalb des leicht profilierten, unterhalb der Zwillingsfenster des ersten Obergeschosses leicht vorspringenden und mit kleinen Konsölchen versehenen Gurtgesims erhebt sich die Fassade der Obergeschosse, die durch aufwändige Fensteinfassungen charakterisiert ist. Die profiliert eingefassten Fenster des ersten Obergeschosses sind von profilierten Bedachungen gekrönt, beidseitig sind Zwillingsfenster von Konsolen gestützt. Zusätzlich ist auch die Bedachung des straßenseitigen Zwillingsfensters konsoliert. Das an der abgeflachten Ecke befindliche Fenster besitzt einen konsolierten und dekorierten Segmentbogengiebel. Die Fenster des zweiten Obergeschosses haben leicht geohrte Einfassungen. Auf dem Dach stehen barockisierende Gaupen mit markanten, profiliert gerahmten Segmentbogengiebeln. Das Gebäude repräsentiert als städtisches Wohn- und Geschäftshaus die Formensprache der Architektur Mitte des 19. Jahrhunderts und hat aus diesem Grunde städtebauliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung um 1850 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.